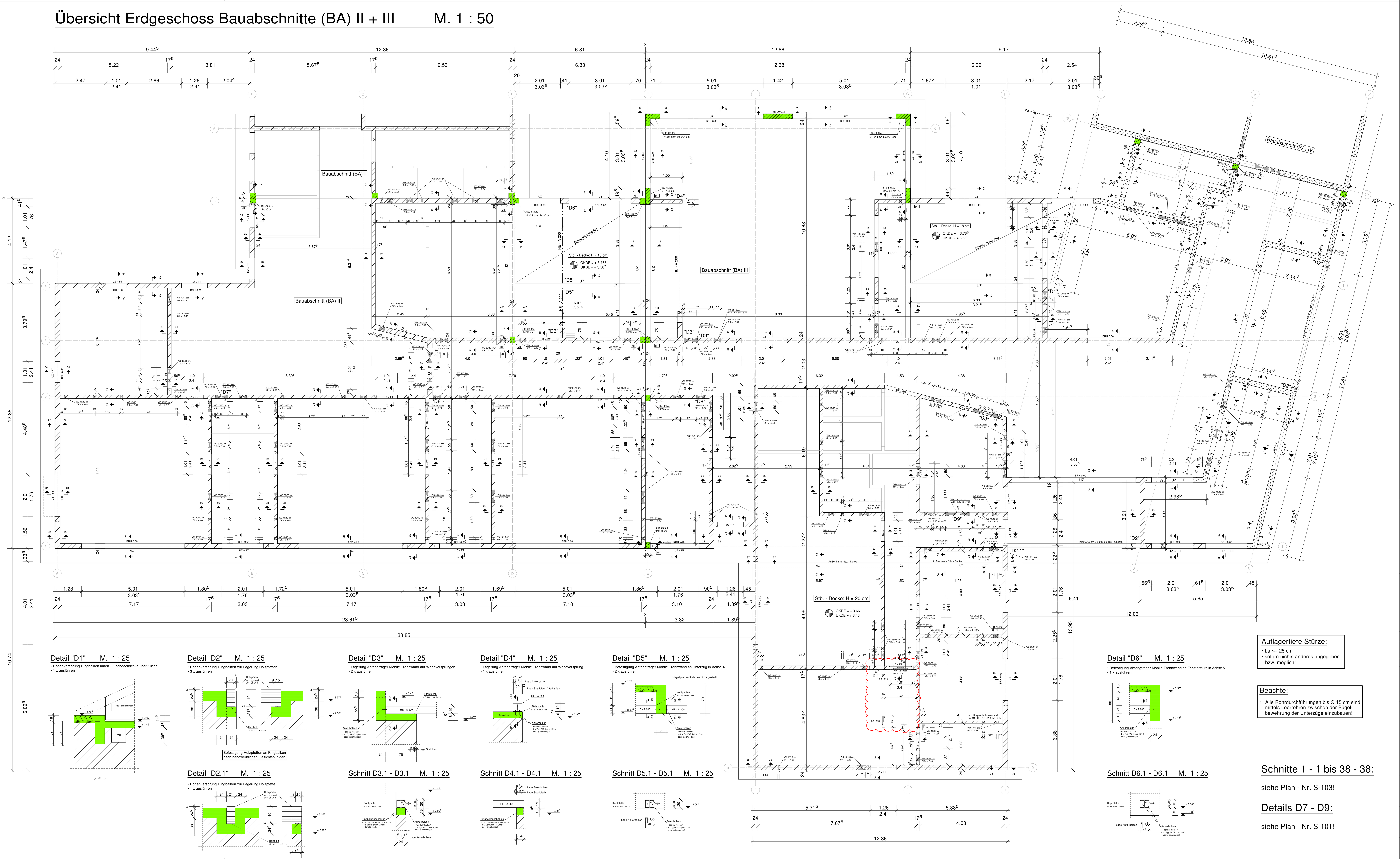


Übersicht Erdgeschoss Bauabschnitte (BA) II + III M. 1 : 50



Wichtige Hinweise

Allgemeines:

- Sämtliche Maße sind Rohbaumaße. Diese sind vor Baubeginn örtlich zu prüfen sowie mit den Werkplänen des Objektplaners im jeweils gültigen Planungsstand abzustimmen!
- Dieser Plan ist nur in Verbindung mit der statischen Berechnung sowie den Werkplänen des Objektplaners mit entsprechendem Bezug gültig!
- Dieser Plan gilt bis zur endgültigen Freigabe durch den Objektplaner, die Bauleitung bzw. den Bauherrn als Vorabzug!
- Änderungen am Tragwerk bedürfen der Zustimmung des Tragwerksplaners !!
- Alle Höhenangaben, wie z.B. Türhöhen, beziehen sich immer auf das Rohbaumaß des jeweiligen Fußbodens (RFB)!

Bau- und Montagezustände:

- Die Ausstellungen, Unterstüütungen, etc. für Bau- und Montagezustände sind von dem ausführenden Unternehmen festzulegen und statisch nachzuweisen (wie z.B. bei wandartigen Trägern und Überzügen)!

Grundleitungen / Durchbrüche / Elektrotechnik:

- Dieser Plan ist nur in Verbindung mit den Durchbruchs- und Ausstattungsplänen, den Grundleitungsplänen sowie der Elektro- und Blitzschutzplanung der Fachplaner gültig!
- Grundleitungen, Einläufe, Fundament- bzw. Ringerder sowie Elektroerdröhre sind vor dem Betonieren von dem ausführenden Unternehmen gemäß den Vorgaben der Fachplanung zu verlegen.
- Alle Rohreinführungen, Einbauteile und Dichtungsanschlüsse sind gemäß der Fachplanung Haustechnik herzustellen!

Einbauteile:

- Sämtliche Einbauteile für Fassaden, Aufzüge, Blitzschutz, Elektro, Lüftung, Sanitär (z.B. Leerrohre, einbetonierte Leitungen, usw.) sowie Geländebefestigungen etc. sind gemäß den Plänen der entsprechenden Ausbaufirmen/Fachplanern vorzusehen.
- Nichttragende Innenwände sind nicht Gegenstand dieses Schalplans! Bezüglich eventueller Angaben hierzu wird auf die Werkplanung des Objektplaners verwiesen.

Angaben zum Herstellen von Betonbauteilen:

- An allen Arbeitsfugen muss vor dem weiteren Anbetonieren für eine schubsteife Verzahnung gesorgt werden. Es ist sicherzustellen, dass eine mindestens "raue Oberfläche" gemäß DIN EN 1992-1-1, Kap. 6.2.5 gewährleistet wird.
- Hinsichtlich der Betonqualitätsanforderungen ist DIN EN 1992-1-1 (01/2011) zu beachten.
- Die Merkblätter des DAISib zur Nachbehandlung von Beton sind zu beachten! Betonflächen sind durch Abdecken vor Austrocknung zu schützen. Bei extremen Witterungen, starker Hitze, Wind oder extremen Frost sind die Betonoberflächen zusätzlich durch geeignete Maßnahmen zu schützen!
- Alle sichtbaren Betonkanten sind mittels Dreiecksleisten (1,5 x 1,5 [cm]) zu brechen, soweit nicht anderes angegeben wird.

Baustoffe / Bauteile

- Stahlbetonbauteile
- Tragendes Mauerwerk Innen- und Außenwände:
 - KS - R P 12 - 2.0 mit Dünnbittmörtel
 - D = 17,5 bzw. 24,0 cm

Baustahl: S 235 JR (RSI 37-2)

Schraubenstahl: Festigkeitsklasse 10.9

Nadelholz: C24; S10; KVH

Brettschichtholz: Gl 24 h

Symbole

	Wanddurchbruch (WD)		Mauerwerksschnitt (M1) nach Mauerwerksschnittplan
	Deckendurchbruch (DD)		Wandhöhe (WS) nach Schnittplan
	Wandschicht (WS)		Wandhöhe (WS) nach Schnittplan

Abkürzungen

OK = Oberkante	AF = Arbeitsfuge	AFB = Arbeitsfugenband
UK = Unterkante	FB = Ringbalken	BBH = Brüstungshöhe roh
BP = Bodenplatte	EBT = Einbauteil	EBT = Einbauteil
FU = Fundament	FT = Fundament	FT = Fundament
FB = Fußboden	WB = Wanddurchbruch	WB = Wanddurchbruch
DE = Decke	WS = Wandschicht	WS = Wandschicht
UZ = Unterzug	DD = Deckendurchbruch	DD = Deckendurchbruch
UZ = Überzug	MW = Mauerwerk	MW = Mauerwerk

Vom Prüfingenieur freigegeben am:

Vom Objektplaner freigegeben am:

Index	Datum	gez.	Art der Änderung
-	16.03.2026	Ziegler	Planerstellung auf Basis Ausführungsplänen Objektplaner und TGA
a	24.03.2026	Ziegler	Anpassung Wand- und Deckendurchbrüche im Bereich Technikraum durch TGA

Zugehörige Zeichnungen

Plan - Nr.	Bezeichnung
S-103	Schalplan Schnitte Erdgeschoss

Straßenansicht:

Bauvorhaben:

Neubau einer 8-gruppigen Kindertagesstätte

Hauptstraße 1

66809 Nalbach - OT Piesbach

Bauherr:

Gemeinde Nalbach

vertr. durch den Bürgermeister

Rathausplatz 1

66809 Nalbach

Baufeld:

Schalplan

Bewehrungsplan

Größe: 1569 x 841 mm

Auftrags - Nr.

25 / 006

Maßstab:

1 : 50 / 25

Datum

16.03.2026

Zeichnung Nr.

S-102

a

Auflagertiefe Stürze:

- L_B >= 25 cm
- sofern nichts anderes angegeben bzw. möglich!

Beachte:

1. Alle Rohrdurchführungen bis Ø 15 cm sind mittels Leerrohren zwischen der Bügelbewehrung der Unterzüge einzubauen!

Schnitte 1 - 1 bis 38 - 38:

siehe Plan - Nr. S-103!

Details D7 - D9:

siehe Plan - Nr. S-101!